

Unsere Gesellschaft und der Arbeitsmarkt werden kulturell immer vielfältiger und internationaler. Dies führt zur Bereicherung unserer Gesellschaft, aber zum Teil leider auch zu Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund auf dem Arbeitsmarkt. Um dieser vorzubeugen, bieten mehrere IQ Projekte unter anderem Schulungen und Trainings zu interkultureller Kompetenz und Diskriminierungsschutz an, sowie Angebote zur Stärkung migrantischer Selbstorganisation. Letztere haben die Ziele der Förderung von Vernetzung und Empowerment von Menschen mit Migrationshintergrund und der Wahrung gleichberechtigter Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Das Projekt Regionales Fachkräftenetzwerk Schleswig-Holstein unterstützt bei der Gestaltung einer nachhaltigen Fachkräfteeinwanderung.



Beratung und Schulung

Mit Recht gegen Diskriminierung!

Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein (advsh) e. V.

Hanan Kadri, Stefan Wickmann
Tel. 0431 640 890 06, mrgd@advsh.de

diffairenz: Schulungen zur interkulturellen Öffnung und Antidiskriminierung

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.
Irmgard Poggemann, Dr. Jana Pecenka
Tel. 0431 259 58 52, interkultur@frsh.de

SOUVERÄN – Migrantische Selbstorganisation zur beruflichen Integration

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.
Tel. 0431 556 853 67, souveranen@frsh.de

Regionales Fachkräftenetzwerk Schleswig-Holstein

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.
Dr. Katharina Schuchardt
Tel. 0431 556 853 61, einwanderung@frsh.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Landesnetzwerk wird koordiniert durch:



Das IQ Netzwerk Schleswig-Holstein ist Teil des bundesweiten Förderprogramms IQ „Integration durch Qualifizierung“ und hat auch in den neuen Förderphase 2019–2022 zum Ziel, die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Das Netzwerk berät landesweit zur Anerkennung im Ausland erworbener Berufs- und Studienabschlüsse und entwickelt Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Weiterhin bietet das Netzwerk Inhouse-Schulungen für Arbeitsmarktakteurinnen und Arbeitsmarktakteure zur interkulturellen Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung an. Darüber hinaus stärkt es die Rolle migrantischer Selbstorganisationen im Hinblick auf die Integration in den Arbeitsmarkt und unterstützt den Ausbau regionaler Fachkräftenetzwerke in Schleswig-Holstein. Das IQ Netzwerk wird vom Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V. koordiniert. Weitere Informationen zum Träger finden Sie unter www.frsh.de.

Kontakt zur IQ Koordination (keine Beratungsstelle):

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.
IQ Netzwerk Schleswig-Holstein
Sophienblatt 82–86, 24114 Kiel

Tel.: 0431 205 095 24
iq-koordination@frsh.de

www.iq-netzwerk-sh.de
www.netzwerk-iq.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

In Kooperation mit:



Auf einen Blick: Das IQ Landesnetzwerk Schleswig-Holstein

Stand: August 2019

Arbeitsrechte gelten für alle! Bei der Frage, wie diese Rechte wahrzunehmen sind, hilft das Teilprojekt „IQ Faire Integration“.

IQ Faire Integration Schleswig-Holstein

Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein (advsh) e. V.
Herzog-Friedrich-Str. 49, 24103 Kiel
Kiel, Flensburg, Husum, Heide, Lübeck und Quickborn:
Johanna Frank und Saher Ayyash
Tel. 0431 696 684 55
fi-beratung@advsh.de

Menschen mit ausländischem Berufs- oder Studienabschluss haben in Deutschland das Recht, ihren Abschluss auf Gleichwertigkeit prüfen zu lassen. Die **Anerkennungsberatung** hilft bei der Suche nach der zuständigen Stelle, bei Finanzierungsfragen und bei der Antragstellung.

Für ausländische Abschlüsse
Anerkennungsberatung

Flensburg und Umgebung
Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e. V.
Lilienthalstr. 45 (bei der DAA), 24941 Flensburg
Flensburg, Niebüll und Tönning:
Majra Nissen, Tel. 0152 044 009 65
majra.nissen@frauennetzwerk-sh.de

Schleswig und Husum:
Edibe Oğuz, Tel. 0160 856 28 37
edibe.oguz@frauennetzwerk-sh.de

Kiel und Umgebung
Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten (ZBBS) e. V.
Sophienblatt 64, 24114 Kiel

Kiel, Rendsburg und Eckernförde:
Katrín Eichhorn, Tel. 0431 780 281 10
Naurus Amin, Tel. 0431 780 281 11
iq@zbbs-sh.de

Lübeck und Umgebung
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.
Holstenstr. 13–15, 23552 Lübeck
Lübeck, Bad Segeberg und Mölln:
Mahir Ötün und Aziz Ayyıldız
Tel. 0451 592 943 31
iq-netzwerk@tgsh.de

Norderstedt, Pinneberg und Umgebung
Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein
Ochsenzoller Str. 85, 22848 Norderstedt und
Bahnhofstr. 2 c, 25421 Pinneberg
Norderstedt, Glinde und Reinbek:
Bettina Kieck, Tel. 040 526 26 88
bettina.kieck@diakonie-hhsh.de
Pinneberg und Elmshorn:
Svetlana Fregin, Tel. 04101 376 77 15
sviatlana.fregin@diakonie-hhsh.de

Die **Qualifizierungsberatung** hilft bei der Planung und Organisation der nächsten Schritte, besonders bei einer teilweisen Gleichwertigkeit der im Ausland erworbenen Berufsqualifikation. Das kann z. B. die Teilnahme an einer **Qualifizierungsmaßnahme** sein.

Für ausländische Abschlüsse
Qualifizierungsberatung

Flensburg und Umgebung
Umwelt Technik Soziales (UTS) e. V.
Lilienthalstr. 45 (bei der DAA), 24941 Flensburg
Flensburg, Schleswig und Husum:
Edibe Oğuz, Tel. 0157 536 171 35
oguz.iqr@utsev.de

Heide und Umgebung
UTS e. V., Neue Anlage 1 (bei der AWO), 25746 Heide
Heide, Itzehoe, Rendsburg und Brunsbüttel:
Doris Reichhardt, Tel. 0152 369 281 13
reichhardt.iqr@utsev.de

Kiel und Umgebung
UTS e. V., Sophienblatt 64 (bei der ZBBS e. V.), 24114 Kiel
Kiel und Eckernförde:
Sabine Rief, Tel. 0152 343 402 76, rief.iqr@utsev.de

Lübeck und Umgebung
UTS e. V., Holstenstr. 17 (bei der Türkischen Gemeinde in Schleswig-Holstein e. V.), 23552 Lübeck
Lübeck, Eutin, Plön, Mölln, Ratzeburg und Bad Oldesloe:
Inga Gottschalk, Tel. 0176 478 720 39
gottschalk.iqr@utsev.de

Neumünster und Umgebung
UTS e. V., Ort nach Absprache
Neumünster und Bad Segeberg:
Hayrunisa Aktan, Tel. 0176 644 679 44
aktan.iqr@utsev.de

Norderstedt und Umgebung
UTS e. V., Ochsenzoller Str. 85 (beim Diakonischen Werk Hamburg-West/Südholstein e. V.), 22848 Norderstedt
Norderstedt, Pinneberg, Quickborn und Wedel:
Hayrunisa Aktan, Tel. 0176 644 679 44
aktan.iqr@utsev.de

Qualifizierungsangebote

DaZ-Methodik und Deutsch C1 für angehende Lehrkräfte in Integrationskursen
Volkshochschule Neumünster
Gartenstr. 32, 24534 Neumünster
Stephanie Steiner, Tel. 04321 707 69 96
s.steiner@vhs-neumuenster.de

Fachkurs für Pädagoginnen und Pädagogen
UTS e. V., Sophienblatt 36, 24103 Kiel
Benjamin Kindler, Tel. 0159 012 835 83
kindler.iqr@utsev.de

Brückenmaßnahme für Bauingenieurinnen und Bauingenieure
UTS e. V., Sophienblatt 36, 24103 Kiel
Benjamin Kindler, Tel. 0159 012 835 83
kindler.iqr@utsev.de

Brückenmaßnahme für Akademikerinnen und Akademiker
UTS e. V., Sophienblatt 36, 24103 Kiel
Amelie Fossemmer, Tel. 0152 538 403 06
fossemmer.iqr@utsev.de

Qualifizierungsmaßnahme für IHK-Berufe
Wirtschaftsakademie (WAK) Schleswig-Holstein GmbH
Hans-Detlev-Prien-Str. 10, 24106 Kiel
Peter Bräuer-Härtel, Tel. 0431 301 62 77
peter.braeuer-haertel@wak-sh.de

Qualifizierungsmaßnahmen für Handwerksberufe
Fortbildungszentrum der
Handwerkskammer (HWK) Lübeck
Konstinstr. 2 a, 23568 Lübeck
Arne-Matz Ramcke, Tel. 0451 388 877 46
amramcke@hwk-luebeck.de

Ab 1.10.2019:
Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung für Gesundheits- und Pflegeberufe
quatraCare Gesundheitsakademie gGmbH
Vera Schulte, Tel. 04321 690 80 34
kontakt@quatra-care.de